

LVZ vom 04.03.2011

„100 Frauen neu entdecken“

8. März anno 2011 steht an der Pleiße ganz im Zeichen eines großen Jubiläums

Am Dienstag kommender Woche, dem 8. März 2011, wird der Internationale Frauentag zum 100. Mal begangen. Die Stadt Leipzig will gemeinsam mit dem Deutschen Gewerkschaftsbund der Region Leipzig-Nordsachsen, mit der AG Frauenprojekte und der Uni Leipzig das Jubiläum „100 Jahre Internationaler Frauentag“ mit einer Festveranstaltung ab 17 Uhr in der Unteren Wandelhalle des Neuen Rathauses würdigen.

Unter dem Motto „100 Frauen neu entdecken“ werden dabei in einer Bild-Text-Installation 100 Frauen der Jahre 1911 bis 2011 mit ihren Erstleistungen präsentiert. Kerstin Männich vom Verein Frauenkultur wird einige von ihnen sozusagen zu Wort kommen lassen. Verdi-Geschäftsführerin Ines Jahn, Ilse Lauter, Vorsitzende der Linksfraction, sowie Katarina Stengler, die Gleichstellungsbeauftragte der Medizinischen Fakultät und im Gleichstellungsausschuss des Senats der Uni Leipzig, werden über die



Ist eine der zehn Frauen, die am 8. März gewürdigt werden sollen: Lene Volgt (1891–1962).

Bedeutung von aktuellem Frauen-Engagement in ihren Bereichen sprechen. Eine Botschaft für die künftigen 100 (Frauen-)Jahre formulieren abschließend Uni-Rektorin Beate Schücking und Vertreterinnen von DGE und Leipziger Frauenvereinen.

Zudem gibt es an diesem Tag in der Stadt zahlreiche weitere Aktivitäten die das Wirken von Frauen würdigen. So werden die Mitglieder vom Club Zonta Leipzig Elster am 8. März – zunächst zehn – Leipzigerinnen ehren die sich zu ihren Lebzeiten für Freundschaft und gegenseitiges Verständnis, gegen Gewalt und Unterdrückung oder für die Gleichberechtigung einsetzten. „Diese Frauen sind zwar bereits mit einem Straßennamen bedacht worden“, so Präsidentin Angela Helmers, „wir möchten nun aber noch jeweils mit Erläuterungstafeln dazu beitragen, dass deren Engagement in den Mittelpunkt rückt und nicht in Vergessenheit gerät.“

Angelika Raulien